



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

## [Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

# „Straßenwesen und Verkehr“ wird „Mobilität, Verkehr, Straßen“

03.02.2021

Neuausrichtung der Straßenbauverwaltung im Regierungspräsidium Karlsruhe



B 463 Westtangente Pforzheim, 1. BA - Knotenpunkt B10/B463 Blickrichtung Pforzheim

Regierungspräsidium Karlsruhe

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat zum 1. Januar 2021 die Zuständigkeit für Planung, Bau, Erhaltung und Betrieb der Autobahnen sowie die dazugehörigen Aufgaben als Höhere Straßenverkehrsbehörde an die neu gegründete Autobahngesellschaft des Bundes übergeben und hat dies als Chance für eine Neuausrichtung ihrer bisherigen Straßenbauverwaltung genutzt. Dies spiegelt sich auch in dem neuen Namen der Abteilung 4 wieder, die seit dem 1. Januar 2021 „Mobilität, Verkehr, Straßen“ heißt und damit die bisherige Bezeichnung „Straßenwesen und Verkehr“ ablöst. Der neue Name orientiert sich an den Entwicklungen der letzten Jahre im Mobilitätsbereich. So sollen zukünftig die veränderten Mobilitätsansprüche von Bürgerinnen und Bürger und die damit verbundenen stadtplanerischen Anforderungen bei der Entwicklung einer leistungsfähigen und sicheren Verkehrsinfrastruktur nun noch stärker berücksichtigt werden. Fast 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Karlsruhe sowie in den Außenstellen Heidelberg, Freudenstadt, Buchen und Bühl stellen sich in der Abteilung den komplexen Aufgaben der Mobilität, des Verkehrs und den Straßen.

„Wir freuen uns auf die mit der Neuausrichtung verbundenen neuen Themen, denn eine gute Verkehrsinfrastruktur ist Voraussetzung sowohl für die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger als auch für die Unternehmen in unserem Regierungsbezirk“, sagte Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder.

Weitere Schwerpunktthemen bleiben die Steuerung und die Koordination von Planung, Bau und Erhaltung der Bundes- und Landesstraßen sowie das dazugehörige Radwegenetz. Ebenso wird die Abteilung 4 die nächsten Jahre weiterhin intensiv mit der Sanierung und der Ertüchtigung der Bauwerke beschäftigt sein.

## Mobilität von morgen gestalten

Mit den Veränderungen der Verkehrsarten, vom Radfahren über den Öffentlichen Personenverkehr bis hin zum Kraftfahrzeug, steigt auch der Bedarf an den passenden Angeboten. Bereits seit einigen Jahren gestaltet die Abteilung 4 im Regierungspräsidium Karlsruhe Mobilität von morgen. Anlaufstelle hierfür ist nun das neue Referat „Regionales Mobilitätsmanagement“. Hier werden beispielsweise Maßnahmen zur Erreichung der Klimaziele im Verkehr, unter anderem im Rahmen der Förderprogramme des Landes und des Bundes, umgesetzt. Ebenso ist das Referat Ansprechpartner für Kommunen und Anbieter und berät und fördert diese bei konkreten Vorhaben. Weiterhin trägt das Referat zur Umsetzung des RadNETZ BW und koordiniert die Mobilitätspakte im Regierungsbezirk Karlsruhe, die zu einer engen Vernetzung von Verkehrsträgern im gesamten Regierungsbezirk beitragen. Mit der Planung und dem Bau von Radschnellwegen werden völlig neue Möglichkeiten im Radverkehr geschaffen. „Bei allen unseren Vorhaben ist es uns außerdem sehr wichtig, die Öffentlichkeit frühzeitig miteinzubeziehen und deren Wissen über die örtlichen Gegebenheiten in das Ergebnis miteinfließen zu lassen“, so Abteilungspräsident Jürgen Skarke.

Weitere Informationen zur Straßenbauverwaltung finden Sie auf der Homepage des Regierungspräsidiums Karlsruhe unter [www.rp-karlsruhe.de](http://www.rp-karlsruhe.de) > Über uns > Abteilungen > **Abteilung 4 - Mobilität, Verkehr, Straßen**.

Kategorie:

**Abteilung 4 Mobilität Mobilitätspakt Öffentlichkeitsbeteiligung Radverkehr Straßenbau Straßenplanung Verkehr**